

EINIGE INTERESSANTE FIGURINEN AUS RUMÄNIEN

ZUSAMMENFASSUNG

Der Verfasser zeigt einige Figurinen, aus verschiedenen Zeitabschnitten der Geschichte unseres Landes, die zufallsweise oder bei systematischen Grabungen zum Vorschein kamen. Diese sind folgende:

Im Jahre 1949 in der neolithischen Siedlung von Leț wurden zwei Figuren gefunden die der Kultur Criș angehören.

Der Ariușd Kultur gehören, eine männliche Figur Idole, die im Jahre 1911 in der Gemeinde Olteni zum vorschein kam, ein Löffelstiel deren oberer Teil als menschlicher Körper modelliert ist, ein Idol das die Form eines Ankers hat.

Diese letzteren zwei wurden im Jahre 1968 und 1969 in der zweiten bewohnten Stufe von Ariușd gefunden. In Sf. Gheorghe wurde ein menschlicher Kopf aus Marmor entdeckt der ebenfalls der Kultur Ariușd angehört.

Im Jahre 1938 wurde in der Dobrogea, in der Gemeinde Cataloi eine Figur mit Doppelkopf gefunden deren Abstammung, orientalisches, Sarmaten-Skythisch ist.

Am Rande der Stadt Cristurul Secuiesc wurde eine aus Lehm gefertigte Figur entdeckt, welche wahrscheinlich der Skythisch-Sarmaten Kultur angehört.

Der Römerzeit gehören an eine Statuette aus Bronze, welche in der Gemeinde Valea Seacă gefunden wurde und Osiris darstellt, sowie ein Götterkopf. Dieser zu letzt erwähnte hat seinen Ursprung in Indien.

Die vorgeführten Gegenstände bezeugen die Entwicklung von Bildern der Kunst aus einer langen Periode in Rumänien.

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

Abb. 1/1—1c; 2—2 b. Idol aus Lehm, Fundort Leț, Criș Kultur.

Abb. 2. Idole aus der Ariușd Kultur. 1—2 Ariușd; 3 Olteni; 4—4 a Sf. Gheorghe.

Abb. 3. Bronze-Figur von Cataloi.

Abb. 4/1—1a. Götterkopf von Olteni; 2—2 a Figur aus Lehm, Cristur

Abb. 5. Statue aus Bronze Osiris, aus der Gemeinde Valea Seacă.